Ist es ethisch OK, ein mit einer Lithium-Batterie betriebenes E-Fahrzeug zu kaufen?

geschrieben von Chris Frey | 11. Juni 2022

Ronald Stein

In Anbetracht der Tatsache, dass zahlreiche Gouverneure von Bundesstaaten Anordnungen erlassen haben, den Kauf von benzinbetriebenen Autos innerhalb der nächsten zehn Jahre auslaufen zu lassen, und die Automobilhersteller sich bemühen, nur noch Elektrofahrzeuge herzustellen, hier ein paar Denkanstöße zur mangelnden Transparenz bei der **Nutzung** „sauberer Energie“.

An oberster Stelle steht eine Ölquelle, bei der 100 Prozent organisches Material aus dem Boden gepumpt wird, das etwa 500 bis 1000 Quadratmeter einnimmt. Dann fließt es durch Pipelines, die das Öl sicher zu Raffinerien transportieren, wo es zu verwertbaren Erdölderivaten verarbeitet wird, die die Grundlage für mehr als 6000 **Produkte** für die Gesellschaft bilden, sowie zu Transportkraftstoffen, die von der weltweiten Schwerlast- und Langstreckeninfrastruktur der Luftfahrt, von Handelsschiffen, Kreuzfahrtschiffen und Militärs benötigt werden.

Weiter unten findet sich nur eine Lithiumfördermine, in der ganze Berge abgebaut werden. Jede Mine besteht in der Regel aus fünfunddreißig bis vierzig riesigen 797 **Caterpillar-Transportfahrzeugen** und Hunderten von anderen Großgeräten. Jeder 797 verbraucht etwa eine halbe Million Gallonen Diesel pro Jahr. Bei einem Bestand von nur fünfunddreißig Fahrzeugen verbrauchen also allein die Transportfahrzeuge 17,5 Millionen Gallonen Kraftstoff pro Jahr für nur eine Lithiumlagerstätte.

Die Umweltzerstörung und die **Menschenrechtsverletzungen in Entwicklungsländern mit gelber, brauner und schwarzer Hautfarbe sind praktisch nicht transparent**. Sowohl die **Menschenrechtsverletzungen als auch die Umweltzerstörung stehen in direktem Zusammenhang mit dem Abbau der exotischen Mineralien und Metalle**, die für die Herstellung von Windturbinen, Solarzellen und Batterien für Elektrofahrzeuge benötigt werden.

[Hervorhebungen vom Übersetzer]

Eine typische Batterie für ein Elektrofahrzeug wiegt heute eintausend Pfund. Sie enthält fünfundzwanzig Pfund Lithium, sechzig Pfund Nickel, 44 Pfund Mangan, 30 Pfund Kobalt, 200 Pfund Kupfer und 400 Pfund Aluminium, Stahl und Kunststoff. Im Inneren befinden sich über 6.000 einzelne Lithium-Ionen-Zellen.

Es sollte Sie interessieren, dass all diese giftigen Bestandteile aus dem Bergbau stammen. Für die Herstellung einer EV-Autobatterie müssen Sie zum Beispiel 25.000 Pfund Sole für das Lithium, 30.000 Pfund Erz für das Kobalt, 5.000 Pfund Erz für das Nickel und 25.000 Pfund Erz für das Kupfer verarbeiten. Alles in allem muss man für eine einzige Batterie 500.000 Pfund der Erdkruste abbauen.

Die derzeitige Infrastruktur für fossile Brennstoffe ist weniger invasiv als der Abbau der exotischen Mineralien und Metalle, die für die Herstellung der zur Speicherung „grüner Energie“ benötigten Batterien erforderlich sind. In den Entwicklungsländern wird bei diesen Bergbaubetrieben **Kinderarbeit ausgebeutet**, und sie sind für die schlimmsten Menschenrechtsverletzungen an gefährdeten Minderheiten verantwortlich. Außerdem zerstören diese Betriebe durch die Umweltzerstörung direkt den Planeten. Das 2022 für den Pulitzer-Preis nominierte [Buch](#) „Clean Energy Exploitations – Helping Citizens Understand the Environmental and Humanity Abuses That Support Clean Energy“ (etwa: Ausbeutung der sauberen Energie – Hilfe für die Bürger, die Umwelt- und Menschenrechtsverletzungen zu verstehen, die die saubere Energie unterstützen) leistet hervorragende Arbeit bei der Erörterung der fehlenden Transparenz der Auswirkungen der grünen Bewegung auf die Menschheit.

Wie viele Umweltschützer werden Lithium-Minen in Amerika unterstützen? Es gibt zwei Dinge, die notwendig sind, damit die EV-Technologie für die Milliarden von leichten Autos funktioniert:

1. Bringen Sie die Abbaupraktiken für diese exotischen Mineralien und Metalle so weit, dass sie für die Umweltbewegung akzeptabel sind, und stoppen Sie die Umweltzerstörung und die Gräueltaten an der Menschheit in den Entwicklungsländern, wo Menschen mit gelber, brauner und schwarzer Haut ausgebeutet werden.

2. Weiterentwicklung der Akkutechnologie, um die Verkleinerung von Handys mit immer kleineren Akkus und größeren Funktionen in diesen kleinen Handys nachzubilden und die besorgniserregende Tendenz von Lithium-Akkus und ihren Ladequellen, ohne Vorwarnung spontan Feuer zu fangen, zu verringern.

Wenn Sie sich wegen der steigenden Gaspreise Sorgen machen, sehen Sie sich dieses 11-minütige [Video](#) an, in dem erklärt wird, warum Sie KEIN EV kaufen sollten. Da Sie wahrscheinlich schon über Brände von Elektroautos gelesen haben, finden Sie [hier](#) eine Website, die ausschließlich über Brände von TESLA-Elektroautos informiert. Die Zahl der Brände ist auf 85 gestiegen und wächst fast täglich.

Wenn Sie also das nächste Mal über den Kauf eines Elektrofahrzeugs nachdenken oder Ihr Elektroauto fahren, sollten Sie, bevor Sie sich zur Rettung der Umwelt beglückwünschen, daran denken, dass dies auf Kosten ganzer Berge in Entwicklungsländern, Tausender Quadratkilometer Land und

Milliarden von Gallonen Öl und Kraftstoff geschehen ist.

Wir alle sollten wissen, dass die Batterie eines Elektrofahrzeugs keine Elektrizität „produziert“ – sie speichert lediglich Elektrizität, die anderswo erzeugt wird, vor allem durch Kohle, Uran, erdgasbetriebene Kraftwerke und gelegentlich durch stoßweise Brisen und Sonnenschein. Die Behauptung, ein Elektroauto sei ein Null-Emissions-Fahrzeug, ist also überhaupt nicht zutreffend, da 80 Prozent des Stroms, der zum Laden der Batterien erzeugt wird, aus Kohle, Erdgas und Kernkraft stammt.

1. Da zwanzig Prozent des in den USA erzeugten Stroms aus Kohlekraftwerken stammt ([hier](#)), sind zwanzig Prozent der E-Fahrzeuge auf der Straße kohlebasiert.

2. Da vierzig Prozent des in den USA erzeugten Stroms aus Erdgas gewonnen wird ([hier](#)), sind vierzig Prozent der E-Fahrzeuge auf der Straße erdgasbetrieben.

3. Da zwanzig Prozent des in den USA erzeugten Stroms aus Kernenergie stammt ([hier](#)), sind zwanzig Prozent der E-Fahrzeuge auf der Straße mit Kernenergie angetrieben.

Ein Leben [ohne](#) Öl ist NICHT SO EINFACH, WIE SIE DENKEN, denn erneuerbare Energien sind nur intermittierende Elektrizität aus Wind und Sonnenschein, denn WEDER Windturbinen noch Solarzellen können etwas für die Gesellschaft produzieren. Der Klimawandel mag sich auf die Menschheit auswirken, aber wenn man ihr vorschreibt, ohne die aus Erdöl hergestellten Produkte zu leben, wird das einen Lebensstil erfordern, der in die Zeit der Pferdekutschen um 1800 zurückführt, und das könnte die größte Bedrohung für die acht Milliarden Einwohner der Zivilisation sein.

Amerikas Besessenheit von grüner Elektrizität zur Verringerung der Emissionen muss ethisch sein und sollte nicht von Menschenrechts- und Umweltverletzungen in den ausländischen Ländern leben, die die exotischen Mineralien und Metalle zur Unterstützung von Amerikas grüner Leidenschaft liefern. Sehen Sie sich das kurze 7-minütige [Videointerview](#) zwischen Ronald Stein und Rick Amato auf „Your America TV“ über die ESG-Bewegung (Environmental, Social and Governance) an, die sich für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen einsetzt und die Gesellschaft möglicherweise in die kohlenstoffarme Welt von vor 1800 zurückführt.

Bevor Sie also Ihr nächstes Fahrzeug kaufen, sollten Sie sich darüber informieren, dass die meisten der exotischen Mineralien und Metalle für die Herstellung von Elektroauto-Batterien in Entwicklungsländern abgebaut werden.

Käufer von Elektroautos sollten sich darüber im Klaren sein, dass sie möglicherweise zur Gewinnung von „Blutmineralien“ beitragen, um ihre Bemühungen um Umweltfreundlichkeit zu verwirklichen. **Wenn Sie sich wohl dabei fühlen, die Umweltzerstörung und die Gräueltaten an der Menschheit**

in diesen Entwicklungsländern zu unterstützen, dann fahren Sie mit Ihrem Kauf fort.

[Hervorhebung vom Übersetzer]

Autor: [Ronald Stein](#) is an engineer who, drawing upon 25 years of project management and business development experience, launched PTS Advance in 1995. He is an author, engineer, and energy expert who writes frequently on issues of energy and economics.

Link:

<https://www.cfact.org/2022/06/07/is-it-ethical-to-purchase-a-lithium-battery-powered-ev/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE